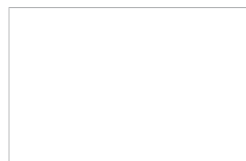




Das in dem Klag-Haus zu erlernende Ende aller Menschen, Aus dem Psalm XXXIX. v. 5. 6. Der Hoch-Edelgeborne, Fürsichtig- und Hochweise Herr, Herr Georg Burkhard Haller, von Hallerstein, auf Puckenhof und Meyerhaus, des ältern geheimen Raths, Land-Pfleger, wie auch der Mendlichen Zwölff-Brüder-Stiftung bey der Carthausen, und des Pilgrim-Spitals zum Heil. Creutz, Pfleger, etc. Seine bis in das 53ste Jahr rühmlichst geführte Lebens-Zeit beschlosse, Und den 22. Maji, des 1711. Jahrs, in das uralte Hoch-Adeliche Hallerische Erb-Begräbnus bey dem Heil. Creutz, unter zahlreicher Vergiessung der bittersten Thränen, eingesencket wurde, Den Hohen Leidtragenden zum Trost, der ganzen Trauer-Versammlung aber zur Christlichen Erbauung, in oben bemeldter

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>





Kirche zum Heil. Creutz fürgestellt von Gustav Philipp Mörl, Prediger bey
St. Egidien, und des Nürnbergischen Gymnasii Inspectore.

Nürnberg

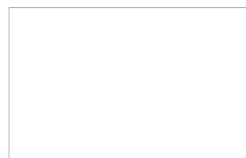
Mörl, Gustav Philipp

LP N 2° I, 00006 (10,01)

https://dwb.thulb.uni-jena.de/receive/ufb_cbu_00008679

urn:nbn:de:urmel-f39704eb-534f-4b4d-8b94-c6f280eaa460-00007925-0017

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>





Das
in dem **Blag - Haus**
zu erlernende
Ende aller Menschen!
Aus dem Psalm XXXIX. v. 5. 6.

Als
Der **Hoch-Edelgeborne/ Fürsichtig- und Hochweise Herr!**
Herr

Georg Gurtshard
Daller/

von **Dallerstein / auf Buckenhof und Weyerhaus/**

des ältern geheimen **Raths / Land-Pfleger / wie auch der Mend-
lichen Zwölff-Brüder-Stiftung bey der Carthausen / und des Pilgrim-
Spitals zum Heil. Kreuz / Pfleger / ic.**

Seine bis in das 53te Jahr rühmlichst geführte Lebens-Zeit beschloß/
Den 22. Maji, des 1711. Jahrs / in das ur-alte Hoch-Adeliche Hallerische Erb-Begräbnus
bey dem Heil. Kreuz / unter zahlreicher Vergießung der bittersten Thränen /
eingesenkt wurde /

Den **Hohen Leidtragenden zum Trost /**
Der ganzen Trauer - Versammlung aber zur Christlichen Erbauung /
in oben bemeldter Kirche zum Heil. Kreuz sorge stellt

von
Gustav Philipp Mörl/
Prediger bey St. Egidien / und des Nürnbergischen
Gymnasii Inspector.

Das Buch ist zu erhalten
Nürnberg/ gedruckt bey Adam Jonathan Belsecker / 1712.

138